

Geschichten, die das Leben schreibt

40 Jahre Variotherm

Das Leben schreibt bekanntlich die besten Geschichten. Die Geschichte von Variotherm wurde von Mitarbeitern, Partnern, Freunden und treuen Kunden geschrieben. Den ersten Schritt zu dieser 40-jährigen Entwicklung setzte Visionär und Firmengründer Wilhelm Watzek im November 1979.

"Wenn ein Traum nicht in Erfüllung geht, dann hat das Leben wohl Größeres mit einem vor", das kann Wilhelm Watzek von sich behaupten. Er wollte ursprünglich Pilot werden, doch dann wurde ihm eine Brille verordnet und diese Idee war passé. Stattdessen wurde eine neue Seite im Buch seines Lebens aufgeschlagen. Dies war der Beginn einer spannenden und erfolgreichen Firmengeschichte.

Ein Mauseloch von Raum zu Raum

Als Vertreter und späterer Vertriebsleiter für ein neuartiges Heizsystem aus Amerika legte Wilhelm Watzek im Jahr 1979 den Grundstein für Variotherm. Er brachte die "Base board heatings", die Vorfahren der heutigen Variotherm Heizleisten, nach Österreich. "Ein Mauseloch von Raum zu Raum genügt", so der erste Werbeslogan, der damals den "Do-it-yourself"-Gedanken verbreitete. Die ersten Selbstmontagesysteme der Heizleisten waren eine Revolution auf dem Heizungsmarkt.



Die Anfangszeit war für Variotherm sehr schwierig, da der Markt kaum offen für Neues war. "Nur wenige Außenseiter beschäftigten sich mit unserem Produkt", so Wilhelm Watzek über die Entwicklung des Heizungsmarktes. "Vor 40 Jahren bestand unser Markt im Wesentlichen aus Radiatoren. Fußbodenheizungen waren verpönt und galten als staubaufwirbelnd und ungesund, weil sie damals noch mit Hochtemperatur betrieben wurden. Heute arbeiten Flächenheizungen mit niederen Temperaturen. Auch Computer und Roboter gab es in der Fertigung noch nicht. Geschäfte wurden zu meiner Zeit noch von Mensch zu Mensch abgewickelt."

"Aus der Traum vom Piloten". Firmengründer Wilhelm Watzek ließ jedoch einen anderen Traum wahr werden.

Mit niederen Temperaturen zur Wohlfühloase

Als Mitglied des Österreichischen Baubiologischen Instituts legte der Variotherm Firmengründer im Jahr 1987 den Grundstein für Nachhaltigkeit im Unternehmen. Er entwickelte das erste Niedertemperatursystem: Rohre wurden direkt an der Wand montiert und mit einem temperaturbeständigen Putz versehen. Die erste Variotherm Wandheizung war geboren. Ein Heizsystem, das nicht nur heizt, sondern das Zuhause zu einer Wohlfühloase macht. Weitere Innovationen am Heizungsmarkt sollten folgen.

Der Juniorchef übernimmt das Ruder

Jeder Familienbetrieb kommt an den Punkt, an dem ein Generationenwechsel ansteht. Bei Variotherm war es 1999 soweit: Wilhelm Watzek übergab seinem Sohn Alexander das Unternehmen. Alexander bewunderte den immensen Einsatz und das große Gespür seines Vaters für Werbung. Er erinnert sich: "Die Grundentscheidung, 1999 die Firma zu übernehmen, war eine ganz bewusste. Ich wollte Variotherm auf der Basis und den Entscheidungen meines Vaters weiterführen, aber mit eigenen Ideen. Und in Wirklichkeit geht es immer darum, dass du Spaß an dem hast, was du machst."



Vor 20 Jahren übergab Wilhelm Watzek sein Lebenswerk an Sohn Alexander.



Zwei Jahre später brachte der Juniorchef die VarioKomp, die Fußbodenheizung im Trockenbau auf den Markt: Eine Bodenheizung mit 20 mm Aufbauhöhe, die ideal bei einer Heizungssanierung eingesetzt werden kann und im Handumdrehen warm wird. Sie gilt heute noch als Nummer 1 des Unternehmens.

Nach zwei weiteren Jahren sollte die Automatisierung Einzug nehmen: Schritt für Schritt wurde die Produktion automatisiert und Produktionsanlagen für ModulPlatten (Wand- und Deckenheizung/Kühlung) und Kompaktplatten (Fußbodenheizung) angeschafft.



Das Erfolgsgeheimnis von Geschäftsführer Alexander Watzek: "Du musst Spaß an dem haben, was du machst."

Kühlen ist die Zukunft

"Kühlen? Das war lange kein Thema. Obwohl es mit unseren Produkten theoretisch schon immer möglich war", so Geschäftsführer Alexander Watzek. "Doch aufgrund der stets heißer werdenden Sommer, ist das seit einigen Jahren immer mehr Thema. Und so entwickelten wir bereits 2002 die Kühldecke, die unser Produktsortiment abrundet."

Die Grundvoraussetzung war vor 40 Jahren dieselbe wie heute: Für den Menschen ein gesundes Raumklima zu schaffen, in dem er sich wohl fühlt.

Alexander Watzek ist dankbar über die vergangenen 40 Jahre: "Wir möchten uns bei unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitern für den unermüdlichen Einsatz und die Freude an und mit Variotherm bedanken. Wir sind schon gespannt, welche Stories wir noch gemeinsam schreiben dürfen."

Weitere "Geschichten des Lebens" finden Sie in unserer Jubiläumsbroschüre: www.variotherm.com/de/40-Jahr-Broschuere.pdf

Mehr Fotos finden Sie in unserem Pressecorner: www.variotherm.com/de/pressecorner.html

Fotos: Variotherm Heizsysteme

Die Geschichte von Variotherm auf den Punkt gebracht





Was geschah noch im Jahr 1979?

- 1. Januar: Österreich und Ungarn heben die Visumpflicht im Reiseverkehr auf.
- 12.-23. Februar: Erste Weltklimakonferenz in Genf.
- 5. März: Die amerikanische Raumsonde Voyager 1 fliegt am Jupiter vorbei und liefert viele Fotos von Jupiter und seinen Monden.
- 30. März: Die US-amerikanische Sängerin Norah Jones wurde geboren.
- 4. April: Der australische Filmschauspieler Heath Ledger wurde geboren († 2008).
- 4. Mai: Margaret Thatcher wird von Königin Elisabeth II. zur neuen britischen Premierministerin ernannt.
- 6. Mai: Nationalratswahl in Österreich. Die SPÖ mit Bundeskanzler Kreisky erhält 51 Prozent der Stimmen und 95 der 183 Sitze im Nationalrat. Kreisky bildet kurz darauf sein viertes Kabinett.
- 11. Juni: John Wayne stirbt im Alter von 72 Jahren.
- 12. Juli: Die Bergsteiger Reinhold Messner und Michael Dacher erreichen den Gipfel des K2 ohne Sauerstoffgeräte. Der K2 ist der zweithöchste Berg der Welt im Karakorum.
- 16. September: Zwei Familien gelingt mit einem selbstgebauten Heißluftballon die Flucht aus der DDR in die Bundesrepublik Deutschland.
- 11. Dezember: Die indische Ordensschwester Mutter Theresa erhält den Friedensnobelpreis.
- 18. Dezember: Die Vereinten Nationen verabschieden das Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau.
- 23. Dezember: Die höchste Seilbahn wird in Zermatt in Betrieb genommen. Das Klein Matterhorn ist über eine Seilbahn erreichbar.

Quelle: Wikipedia

Pressekontakt

VARIOTHERM HEIZSYSTEME GMBH Sabine Ostermann **GÜNSELSDORFER STRASSE 3a** 2544 LEOBERSDORF T: +43 (0) 22 56 - 648 70-31 Mobil: +43 (0) 699 -16 16 17 10

s.ostermann@variotherm.com